



Neverin

Heimat- und Bürgerzeitung

INFO

Jahrgang 34

25. Juli

Nummer 07/2026

Termine können zu folgenden Zeiten vereinbart werden:

Dienstag: 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 17:30 Uhr

Mittwoch: 08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 16:30 Uhr

Öffnungszeiten im
Gemeindezentrum Wulkenzin:
Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr

Nutzen Sie bitte die Möglichkeit
und buchen vorab einen Termin.

Öffentliche Bekanntmachungen des Amtes Neverin und der Gemeinden Beseritz, Blankenhof, Brunn, Neddemin, Neuenkirchen, Neverin, Sponholz, Staven, Trollenhagen, Woggersin, Wulkenzin, Zirzow.



Foto: @Irina Schmidt - stock.adobe.com

Inhalt:

Wie erreiche ich wen
in der Amtsverwaltung 2

Amtlicher Teil 3 - 6

Mitteilungen aus der
Amtsverwaltung 3

Öffentliche
Bekanntmachungen 5

Wir gratulieren 7

Grundschule
„Zum Wasserturm“ 8

Kirchliche Nachrichten 8

Aktuelles
aus den Gemeinden 11

Mit einem Klick immer gut informiert:



Instagram



Facebook



LinkedIn

Amtsverwaltung

Amt Neverin • Dorfstr. 36 • 17039 Neverin

Amtsvorsteher:	Herr Christian Schenk, Tel.: 0172 885 9301, c.schenk@amtneverin.de Sprechzeiten nach Vereinbarung
1. Stellvertreter:	Herr Frank Richter
2. Stellvertreter:	Herr Marcel Thiele
Schiedsstelle:	Herr Klatt, Tel.: 0173 2319242, E-Mail: schiedsstelle@amtneverin.de Frau Streichert, Tel.: 0395 4212624, E-Mail: streichert.helmut@t-online.de
Einwohnerzahl des Amtsbereiches	8.616 (Stand: 31.12.2025)

Wie erreiche ich wen?	Telefon	E-Mail-Adresse
Leitender Verwaltungsbeamter Herr Diekow	039608 25138	a.diekow@amtneverin.de
Leiter Fachbereich Bürgerservice & Zentrale Dienste Herr Alexander	039608 25118	n.alexander@amtneverin.de
Verwaltung/Schulverwaltung Frau Kurth	039608 25110	c.kurth@amtneverin.de
Ordnung und Sicherheit, Umwelt, Feuerwehr Frau Meßmann	039608 25124	s.messmann@amtneverin.de
Ordnung und Sicherheit, Anzeigen, Fundsachen, Friedhofsverwaltung Frau Rübekeil	039608 25121	c.ruebekeil@amtneverin.de
Bürgerservice (Meldewesen, Gewerbe), Gremienbetreuung Frau Greeck (Meldewesen, Gewerbe) Frau Schulz (Bürgerservice Neverin) Frau Jungmann (Bürgerservice Wulkenzin)	039608 25127 039608 25119 039608 25180	t.greeck@amtneverin.de n.schulz@amtneverin.de je.jungmann@amtneverin.de
Fördermittel & technischer Brandschutz Frau Niestaedt	039608 25129	ch.niestaedt@amtneverin.de
Personal, Lohn und Gehalt Frau Otte	039608 25123	y.otte@amtneverin.de
Gremienbetreuung, Backoffice, Öffentlichkeitsarbeit Frau Stelter	039608 25131	m.stelter@amtneverin.de
IT-Service Herr Aheimer	039608 25111	p.aheimer@amtneverin.de
Leiter Fachbereich Finanzen Herr Müller	039608 25125	m.mueller@amtneverin.de
Leiterin Amtskasse Frau Beier	039608 25115	a.beier@amtneverin.de
Vollstreckung Herr Hamann	039608 25132	p.hamann@amtneverin.de
Steuern Frau Klatt	039608 25130	a.klatt@amtneverin.de
Geschäftsbuchhaltung Frau Holz	039608 25120	n.holz@amtneverin.de
Jahresabschlüsse und Anlagenbuchhaltung Frau Wiedemann-Nimptsch	039608 25153	k.wiedemann@amtneverin.de
Wasser- und Bodenverband, Kindertageseinrichtungen Frau Finn	039608 25135	u.finn@amtneverin.de
Leiter Fachbereich Bau und Liegenschaften, Bauleitplanung Herr Siegler	039608 25122	m.siegler@amtneverin.de
Liegenschaften Frau Kosin	039608 25114	i.kosin@amtneverin.de
Abwasserbeseitigung, Beitragsberechnung, Vertragsmanagement Frau Laase	039608 25154	m.laase@amtneverin.de
Gebäudemanagement, Mieten / Pachten Frau Schmeichel	039608 25112	i.schmeichel@amtneverin.de
Hoch- und Tiefbau Herr Heuer Herr Jungmann	039608 25137 039608 25117	s.heuer@amtneverin.de j.jungmann@amtneverin.de
Bauordnung, Vergabe Frau Lenk	039608 25116	j.lenk@amtneverin.de
Straßenunterhaltung, Straßenverkehrsregelung und Verkehrssicherung Herr Sievert	039608 25128	c.sievert@amtneverin.de
Außendienst und Baumkontrolle Herr Stein	039608 25134	m.stein@amtneverin.de
BMV-Wohnungsverwaltung	039608 26481 0395 4292560	info@bm-v-nb.de
Polizeistation Neverin		
Dorfstraße 36, 17039 Neverin		
Neue Rufnummern der Polizeistation Neverin	039608 20574	
Polizeirevier Friedland	039601 300224 oder 3000	

Amtlicher Teil

Mitteilungen der Amtsverwaltung

**Die nächste Ausgabe
erscheint am
29. August 2026.**

**Der Redaktionsschluss
ist am 14. August 2026.**



Foto: @Looker_Studio - stock.adobe.com

WAHLHELPER GESUCHT
für die Wahl des 9. Landtags für
Mecklenburg-Vorpommern am 20. September 2026



**Insbesondere
suchen wir noch in den Gemeinden Brunn,
Wulkenzin und Zirzow nach Unterstützung.**



Stellenausschreibung

Gemeindearbeiter (m/w/d)

Die Gemeinde Wulkenzin sucht zum 01.09.2026 (optional zum 01.10.2026) einen Gemeindearbeiter (m/w/d).

Es handelt sich um eine **befristete Beschäftigung im Rahmen einer Krankheitsvertretung**. Die regelmäßige Arbeitszeit beträgt **39 Wochenstunden**. Die Vergütung erfolgt nach fachlichen Kenntnissen beziehungsweise fachlichen Qualifikationen **bis zur Entgeltgruppe 4, Stufe 1 - angelehnt an den TVöD**.

Der Arbeitsort ist das Gemeindegebiet der **Gemeinde Wulkenzin**.

Ihre Aufgaben

- Sicherstellung von Ordnung und Sauberkeit im Gemeindegebiet
- Pflege und Unterhaltung öffentlicher Grün- und Parkanlagen
- Pflege, Wartung und Unterhaltung von Spiel- und Sportplätzen
- Kontrolle und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung, Regen- einläufe sowie weiterer gemeindlicher Einrichtungen
- Durchführung von Reparatur- und Hausmeistertätigkeiten
- Pflege, Wartung, Reparatur und Bedienung der Gemeindetechnik
- Durchführung des Winterdienstes
- Unterstützung bei allen anfallenden Arbeiten des gemeindlichen Bauhofes

Ihr Profil

Wir erwarten:

- Führerschein der Klasse BE, wünschenswert zusätzlich Klasse C
- Handwerkliche Fähigkeiten
- selbstständige, zuverlässige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Teamfähigkeit, Engagement und Einsatzbereitschaft

- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, insbesondere während des Winterdienstes sowie bei besonderen Einsätzen

Wünschenswert, jedoch keine Voraussetzung:

- ehrenamtliches Engagement in der Gemeinde Wulkenzin

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis spätestens 07.08.2026, 10:00 Uhr**, an:

Gemeinde Wulkenzin

über Amt Neverin - Fachbereich Personal
Dorfstraße 36
17039 Neverin

oder reichen Sie Ihre Bewerbung als **eine PDF-Datei** über die datenschutzkonforme Online-Submit-Box des Amtes Neverin ein. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Alexander telefonisch unter 039608/251-18 oder per Mail unter n.alexander@amtneverin.de

Hinweise

Bewerbungs- und Fahrtkosten werden nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Nicht zurückgesandte Bewerbungsunterlagen werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist datenschutzgerecht vernichtet.

Datenschutz

Mit der Einreichung Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck des Bewerbungsverfahrens gemäß den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen verarbeitet werden.

237 Teilnehmer feiern gelebte deutsch-polnische Partnerschaft in Chemnitz

5. Internationales Sommerfest bringt Menschen aus Deutschland und Polen zusammen

Drei Tage voller Sport, Kultur, Begegnungen und gemeinsamer Erlebnisse: Das 5. Internationale Sommerfest Chemnitz hat eindrucksvoll gezeigt, wie lebendig die Partnerschaft zwischen dem Amt Neverin und der polnischen Gemeinde Tychowo inzwischen geworden ist. Das durch den Kleinprojektefonds der Europäischen Union im Rahmen von Interreg Pomerania geförderte Projekt lockte insgesamt 237 Teilnehmer auf das Sportgelände des SV 1950 Chemnitz – deutlich mehr als ursprünglich geplant.

Bereits zum fünften Mal wurde die Sportanlage des SV 1950 Chemnitz zum Treffpunkt für Menschen beider Länder. Rund 56 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer aus Vereinen, Feuerwehren, Kindertagesstätte, Gemeinden und weiteren Organisationen sorgten mit großem Engagement für einen reibungslosen Ablauf der dreitägigen Veranstaltung.

Den offiziellen Auftakt bildete am Freitag die Eröffnung durch Vertreter des Amtes Neverin und der Gemeinde Tychowo. In ihren Grußworten würdigten Marcel Thiele und Bürgermeister Robert Falana die langjährige Partnerschaft und dankten insbesondere den vielen Ehrenamtlichen sowie der Europäischen Union für die Förderung des Projektes.

Ein symbolisches Fußballspiel zwischen den jüngsten Fußballern aus Chemnitz und Tychowo eröffnete anschließend das sportliche Programm. Volleyballturnier, Dartwettbewerb und zahlreiche Gespräche rundeten den ersten Veranstaltungstag ab.

Der Samstag stand ganz im Zeichen der Familien. Beim liebevoll organisierten Zwergensportfest kämpften bereits die Kleinsten mit großer Begeisterung um Medaillen. Historische Kremserfahrten durch Chemnitz vermittelten Wissenswertes über die Geschichte des Ortes. Spontan entstand zudem der „Cup der Generationen“, bei dem Kinder, Jugendliche und Erwachsene gemeinsam Fußball spielten – unabhängig von Alter oder Nationalität.

Großen Zuspruch fanden außerdem die Mitmachangebote der Freiwilligen Feuerwehr Chemnitz, die Präsentationen der Kita Löwenzahn mit Kuchen, Erdbeeren und Kinderschminken sowie der Wettbewerb des Angelvereins Chemnitz.

Auch regionale Unternehmen beteiligten sich mit Fahrzeugpräsentationen und Sachpreisen für das beliebte Glücksrad. Ein weiterer Höhepunkt war der Auftritt der Tanzabteilung SCN-Tanzen.

Am Sonntag rückte nochmals der Sport in den Mittelpunkt. Beim internationalen Fußballturnier der Nachwuchsmannschaften aus Neuenkirchen, Chemnitz und Tychowo entwickelten sich spannende Begegnungen.



Impressionen von der Streuobstwiese

Am Ende setzte sich das Team aus Neuenkirchen durch, doch Gewinner waren letztlich alle Kinder, die gemeinsam Medaillen, Pokale und viele neue Freundschaften mit nach Hause nahmen.

Zum Abschluss zogen die Organisatoren ein positives Fazit. Das Ziel des Projektes, Menschen über Ländergrenzen hinweg zusammenzubringen, Vorurteile abzubauen und neue Freundschaften entstehen zu lassen, sei vollständig erreicht worden. Besonders hervorgehoben wurde das außergewöhnliche Engagement der zahlreichen Ehrenamtlichen sowie die Unterstützung durch Interreg Pomerania und die Europäische Union.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschiedeten sich die Gastgeber aus Chemnitz. Nach fünf erfolgreichen Sommerfesten wird die Austragung des nächsten deutsch-polnischen Partnerschaftsprojektes im Jahr 2027 an die Gemeinde Neuenkirchen-Ihlenfeld übergeben.

„Tschüss Chemnitz – auf Wiedersehen 2027 in Neuenkirchen!“ – mit diesen Worten endete ein Sommerfest, das einmal mehr bewies, wie Europa im Kleinen erfolgreich gelebt werden kann.

Torsten Blauch

1. Vorsitzender SV 1950 Chemnitz e.V.

KPF
FMP

Interreg



Kofinanziert von der
Europäischen Union
Dofinansowany przez
Unię Europejską

Mecklenburg-Vorpommern / Brandenburg / Polska



Eröffnungszeremonie 5. ISF Chemnitz 2026



Übergabe WM-Bälle an Nachwuchskicker Fotos: SV 1950 Chemnitz e.V.

Öffentliche Bekanntmachungen

des Amtes Neverin und der Gemeinden Baseritz, Blankenhof, Brunn, Neddemin,
Neuenkirchen, Neverin, Sponholz, Staven, Trollenhagen, Woggersin, Wulkenzin, Zirzow

Gemeinde Neverin

Bekanntmachung der Satzung der Gemeinde Neverin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Landgraben“

Auf der Internetseite des Amtes Neverin, zu erreichen über <http://www.amtneverin.de> unter der Rubrik: Gemeinden > Gemeinde Neverin > Satzungen > Umwelt und Entsorgung, wurde die o. g. Satzung der Gemeinde Neverin am 25.06.2026 öffentlich bekannt gemacht.

Die Bekanntmachung gilt mit Ablauf des 25.06.2026 als bewirkt.

gez. Karoline-Christa Koreng
Bürgermeisterin

Bekanntmachung der Satzung der Gemeinde Neverin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Havel / Obere Tollense“

Auf der Internetseite des Amtes Neverin, zu erreichen über <http://www.amtneverin.de> unter der Rubrik: Gemeinden > Gemeinde Neverin > Satzungen > Umwelt und Entsorgung, wurde die o. g. Satzung der Gemeinde Neverin am 25.06.2026 öffentlich bekannt gemacht.

Die Bekanntmachung gilt mit Ablauf des 25.06.2026 als bewirkt.

gez. Karoline-Christa Koreng
Bürgermeisterin

Bekanntmachung der Satzung der Gemeinde Neverin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Untere Tollense / Mittlere Peene“

Auf der Internetseite des Amtes Neverin, zu erreichen über <http://www.amtneverin.de> unter der Rubrik: Gemeinden > Gemeinde Neverin > Satzungen > Umwelt und Entsorgung, wurde die o. g. Satzung der Gemeinde Neverin am 25.06.2026 öffentlich bekannt gemacht.

Die Bekanntmachung gilt mit Ablauf des 25.06.2026 als bewirkt.

gez. Karoline-Christa Koreng
Bürgermeisterin

Gemeinde Neverin
Die Bürgermeisterin

3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Neverin im Zusammenhang mit dem Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 12 „Photovoltaikanlage nördlich von Neverin“

Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 24.06.2026, für das nachfolgend dargestellte Gebiet, die Aufstellung der Bauleitplanung über die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes, im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 12 „Photovoltaikanlage nördlich von Neverin“, beschlossen.

Der Beschluss ist hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB bekannt gemacht.

Die Gemeinde Neverin beabsichtigt die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 12 „Photovoltaikanlage nördlich von Neverin“ zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung und den Betrieb einer Photovoltaikanlage nördlich von Neverin. Der wirksame Flächennutzungsplan der Gemeinde Neverin stellt den betreffenden Bereich derzeit aber als Fläche für die Landwirtschaft dar. Da die geplante Nutzung als Standort für eine Photovoltaikanlage von den Darstellungen des Flächennutzungsplanes somit abweicht, ist für eine geordnete städtebauliche Entwicklung eine Änderung des Flächennutzungsplanes erforderlich (§ 8 Abs. 2 BauGB). Ziel der Flächennutzungsplanänderung ist es somit, die Darstellung des betreffenden Bereiches entsprechend den Planungszielen anzupassen und das Gebiet künftig als eine Sonderbaufläche für Anlagen, die der Nutzung erneuerbarer Energien dienen, gemäß § 5 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 1 Abs. 1 Nr. 4 BauNVO darzustellen.

Der geplante räumliche Geltungsbereich liegt ca. 400 m nördlich des Siedlungsrandes von Neverin, ca. 1.200 m nordöstlich des Siedlungsrandes von Buchhof und ca. 2.200 m südöstlich von Hohenmin und umfasst die Flurstücke in der Gemarkung Neverin, Flur 3, Flurstücke 140, 141, 142, 143, 151/1, 152, 155/7, 160, 161, 190, 191/1, 229, 230/2, 231 und 232. Innerhalb des geplanten räumlichen Geltungsbereiches sind weiterhin die Flurstücke: Gemarkung Neverin, Flur 3, Flurstücke 136 (Teilfl.), 153 (Teilfl.) und 233 (Teilfl.) umfasst, die der Erschließung der geplanten Photovoltaikanlage dienen. Der gesamte geplante räumliche Geltungsbereich umfasst ca. 80,82 ha und ist der als Anlage beigefügten Übersichtskarte zu entnehmen.

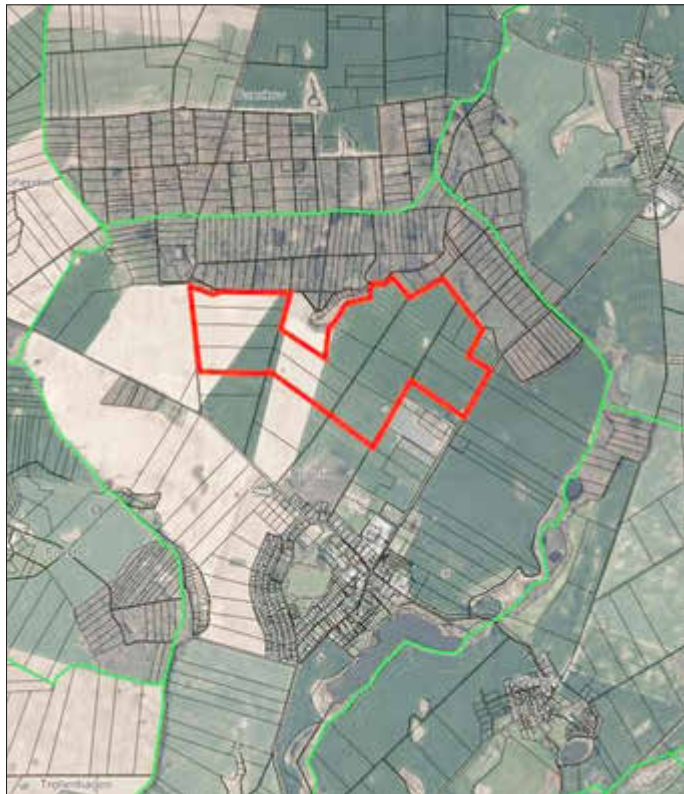
Die Bauleitplanung über die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes soll im vollständigen zweistufigen Regelverfahren und unter Einbeziehung der Vorschriften zur Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB mit Umweltbericht nach § 2a BauGB durchgeführt werden. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB, über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich

wesentlich unterscheidenden Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung eines Gebiets in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung, wird gesondert bekannt gemacht.

Neverin, den 09.07.2026

gez. Karoline-Christa Koreng
Bürgermeisterin

Übersichtskarte mit Darstellung des Geltungsbereichs:



Gemeinde Neverin
Die Bürgermeisterin

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 12 „Photovoltaikanlage nördlich von Neverin“ der Gemeinde Neverin

Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Neverin hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 24.06.2026 beschlossen, dass für das nachfolgend dargestellte Gebiet der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 12 „Photovoltaikanlage nördlich von Neverin“ im zweistufigen Regelverfahren aufgestellt wird.

Der Beschluss ist hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Ziel der Planung ist es, durch die Erstellung der verbindlichen Bauleitplanung und durch die Festsetzung eines sonstigen Sondergebietes, mit der Zweckbestimmung Photovoltaikanlage, gemäß § 11 Abs. 2 BauNVO, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung und den Betrieb einer Photovoltaikanlage nördlich von Neverin zu schaffen. Die Photovoltaikanlage soll der netzdienlichen Einspeisung elektrischer Energie, in das Energienetz mit einer

geplanten Anlagengröße von ca. 80.000 kwp, dienen um somit im öffentlichen Interesse des Klima- und Umweltschutzes eine nachhaltige Entwicklung der Energieversorgung zu ermöglichen. Der geplante räumliche Geltungsbereich liegt ca. 400 m nördlich des Siedlungsrandes von Neverin, ca. 1.200 m nordöstlich des Siedlungsrandes von Buchhof und ca. 2.200 m südöstlich von Hohenmin und umfasst die Flurstücke in der Gemarkung Neverin, Flur 3, Flurstücke 140, 141, 142, 143, 151/1, 152, 155/7, 160, 161, 190, 191/1, 229, 230/2, 231 und 232. Innerhalb des geplanten räumlichen Geltungsbereiches sind weiterhin die Flurstücke: Gemarkung Neverin, Flur 3, Flurstücke 136 (Teilfl.), 153 (Teilfl.) und 233 (Teilfl.) umfasst, die der Erschließung der geplanten Photovoltaikanlage dienen. Der gesamte geplante räumliche Geltungsbereich umfasst ca. 80,82 ha und ist der als Anlage beigefügten Übersichtskarte zu entnehmen.

Nach § 8 Abs. 2 BauGB sind für eine geordnete städtebauliche Entwicklung Bebauungspläne aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln. Der wirksame Flächennutzungsplan der Gemeinde Neverin stellt den betreffenden Bereich derzeit als Fläche für die Landwirtschaft dar. Zur planungsrechtlichen Umsetzung des Vorhabens ist daher eine Änderung des Flächennutzungsplanes erforderlich, welche gemäß § 8 Abs. 3 BauGB im Parallelverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes durchgeführt wird.

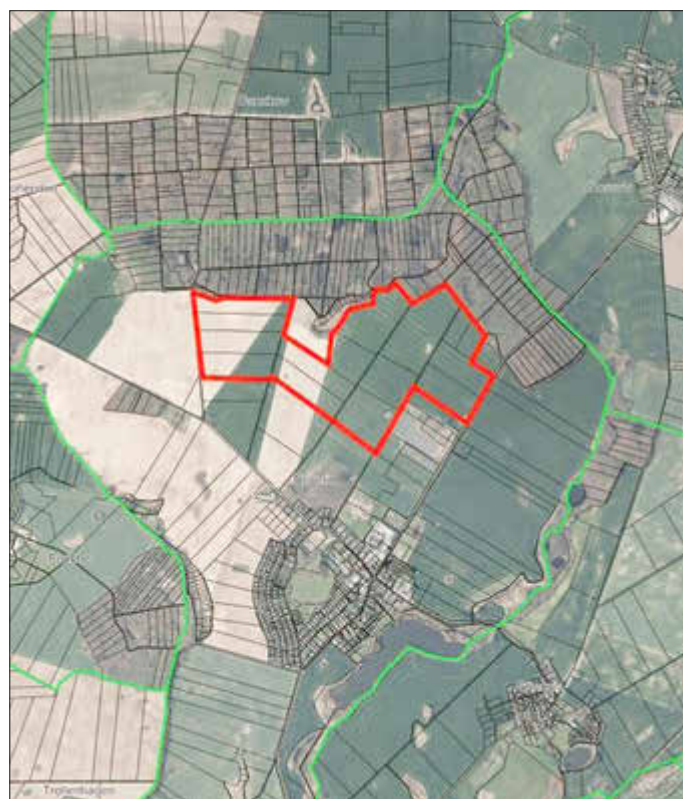
Der Bebauungsplan soll im vollständigen zweistufigen Regelverfahren und unter Einbeziehung der Vorschriften zur Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB mit Umweltbericht nach § 2a BauGB durchgeführt werden.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB, über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidenden Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung eines Gebiets in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung, wird gesondert bekannt gemacht.

Neverin, den 09.07.2026

gez. Karoline-Christa Koreng
Bürgermeisterin

Übersichtskarte mit Darstellung des Geltungsbereichs:



Wir gratulieren



Jubilare im August

*Im Namen des Amtsvorstehers, der Bürgermeisterin und der Bürgermeister
sowie der Gemeindevertretungen des Amtes Neverin
gratulieren wir Ihnen herzlich zu Ihrem Jubiläum im Monat August.*

Herrn Raimund Röhrig	Blankenhof OT Chemnitz	zum 75. Geburtstag
Frau Helga Beitz	Neuenkirchen OT Ihlenfeld	zum 80. Geburtstag
Frau Erika Holz	Trollenhagen	zum 75. Geburtstag
Frau Petra Melzer	Trollenhagen	zum 70. Geburtstag
Frau Brigitte Krüger	Trollenhagen OT Podewall	zum 70. Geburtstag
Herrn Siegfried Freier	Wulkenzin OT Neuendorf	zum 85. Geburtstag

Wir gratulieren zur

Goldenen Hochzeit

dem Ehepaar

Reinhild und Joachim Reska

aus Trollenhagen OT Buchhof



Grundschule „Zum Wasserturm“



Ein besonderes Jahr geht zu Ende



Foto: Merle Wiethoff

Mit dem Ende meines Freiwilligen Sozialen Jahres an der Grundschule Neverin geht für mich eine ganz besondere Zeit zu Ende.

Wenn ich auf dieses Jahr zurückblicke, denke ich nicht nur an den Schulalltag, sondern vor allem an die vielen Menschen, die mich begleitet haben, an schöne gemeinsame Erlebnisse und an die zahlreichen Erfahrungen, die mich geprägt haben.

Als ich mein FSJ begann, wusste ich noch nicht genau, was mich erwarten würde. Heute kann ich sagen, dass dieses Jahr für mich eine wertvolle und bereichernde Zeit war. Die Arbeit mit den Kindern hat meinen Alltag geprägt und jeder Tag war anders. Besonders die Offenheit, Ehrlichkeit und

Lebensfreude der Kinder haben mich immer wieder beeindruckt. Ob bei der Unterstützung im Unterricht, während der Pausen, in meiner Arbeitsgemeinschaft oder bei schulischen Veranstaltungen – ich durfte viele kleine und große Momente erleben, die mir in Erinnerung bleiben werden. Dieses Jahr hat mich nicht nur beruflich, sondern auch persönlich weitergebracht.

Von Herzen bedanken möchte ich mich bei allen Lehrkräften, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Schule, sowie den Kindern, die dieses Jahr für mich so besonders gemacht haben. Ich wurde von Anfang an herzlich aufgenommen, unterstützt und ermutigt. Die freundliche Atmosphäre und das Vertrauen, das mir entgegengebracht wurde, haben dafür gesorgt, dass ich mich jederzeit wohlfühlt habe. Ich nehme viele schöne Erinnerungen, wertvolle Erfahrungen und zahlreiche Momente mit, die ich nicht vergessen werde.

Danke für die Herzlichkeit, das Vertrauen und die schöne gemeinsame Zeit.

Eure Merle

Einladung zum Tag der offenen Tür

Sehr geehrte Damen und Herren,

am **Freitag, den 25.09.2026** öffnet die Grundschule „Zum Wasserturm“ Neverin ihre Türen für interessierte Besucher. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Besonders freuen wir uns auf die neuen Einschüler für das Schuljahr 2027/2028.

17:00 Uhr Eröffnung mit einem Programm der Grundschüler in der Turnhalle

17:15 - 19:00 Uhr Ausstellungen, Spiele, Bastelstationen

19:00 Uhr Laternenumzug mit dem Fanfarenzug

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Das Schulteam



Kirchliche Nachrichten



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Neubrandenburg Gemeindebereiche Staven und Wulkenzin-Breesen

Gottesdienste & Andachten

So. 09.08. Woggersin

10:00 Uhr Gottesdienst; Pastorin Katharina Seuffert

So. 23.08. Alt Rhese

10:00 Uhr Gottesdienst; Pastorin Katharina Seuffert

Vorschau:

Samstag 05.09. Staven

10:00 Uhr Familienkirche

Veranstaltungen

Jeden ersten Mittwoch im Monat findet von 14:30 Uhr - 16:00 Uhr das kostenfreie Begegnungscafé im Gemeindehaus Staven, Rossower Str. 25, statt. In schöner Gemeinschaft treffen sich etwa 15 Frauen und Männer aus den Dörfern der ehemaligen

Kirchengemeinde Emmaus-Staven, um den Nachmittag gesellig zusammen zu verbringen. Zum Kaffee gibt es frisch gebackenen Kuchen, ein Lied und ein kleiner Impuls eröffnen die Runde. Ulrike & Gerhard gestalten die Nachmittage und lassen sich immer etwas Interessantes einfallen. Filme wurden schon gezeigt, Bücher vorgestellt, Rätsel gelöst und vieles mehr. Die nächsten Termine sind: 5. August und 2. September. Neue Gäste aus den umliegenden Dörfern sind herzlich willkommen! Ulrike Tscherpel freut sich unter der 01511 6734658 auf Ihr Interesse.

Woggersiner Abendgeläut

Im klösterlichen Leben ist es Tradition, den Tag immer wieder durch Zeiten des Gebets zu unterbrechen. Die Mönche drücken damit aus, dass sie ihr Leben von Gott her denken und ordnen möchten. Ihren Alltag stellen sie unter Gottes Segen.

Einladung zum Abendgeläut**Mittwochs öffnen wir die Kirchentür um 17:30 Uhr**

Wir laden herzlich zu einer halbstündigen Auszeit zur Wochenmitte ein. Diese Zeit bietet einen Moment der Stille, eine Kurzgeschichte, das Anzünden einer Kerze und wird durch das abschließende Glockenläuten um 18:00 Uhr zum Abend beendet.

- Mittwoch, 05.08.2026
- Mittwoch, 19.08.2026



7.8.26 19:30 Uhr

STARKE STÜCKE
Berührt und diskutiert
weitere Termine und Orte
Spielplan 2026
www.kirche-mv.de/staven

Wir zeigen den Kinofilm:
Königin des Sommers
von Louise Courrozier | Kinofilm
Freischul 2024 | 92 min.

Ein schwermütiger Film in dem ein leibhaftiger Dorf Teenager nach dem Tod seiner Eltern plötzlich Verantwortung für seine kleine Schwester und sich selbst übernehmen. Der 18-jährige hat nicht viel am Hut mit den Pflichten des Landknechts, findet und lässt lieber nackt auf dem Dorfplatz als seinem Vater beim Knechtschritt zu helfen. Der wird auch zu viel und führt sich einen Nahtisch zu. Plötzlich muss Simone sich um seine schizophrene Schwester kümmern und irgendwie den Lebensantrieb verlieren. Zunächst versucht er sie in seiner Mollerei. Dabei trifft er auf Marie Louise, die er stattdessen beim Dorfplatz schöne Augen gemacht hatte, weil er ihre Brüste ein blaues Auge verursacht haben. Nöckchen und ein ein wenig. Zufällig trifft er dort auf einen Knechtswitzbold, bei dem ein Preisgeld von 30.000 Euro für den besten Comikant steht. Simone beginnt zu schreiben. Er lässt seinen Mut, schneidet sich den alten Knechtswitzbold seines Vaters und gibt, unterstützt von seinen Freunden und seiner Mutter, den besten Comikanten. Seine Idee, um den besten Comikanten zu werden, ist eine Idee, die er als andere als ein Knechtswitzbold hat.

Einmal in zwei Jahre findet das Festival statt. In jedem Filmjahr wird ein Film gezeigt. Anstelle eines Eintrittsgeldes wird um eine Spende zur Deckung der Kosten gebittet.



Herzliche Einladung zur nächsten
Musikalischen Abendandacht
in Podewall am Aussichtspunkt

Sonntag, 30. August 2026, 19 Uhr

Impuls: „Wunder der Natur - Wunder des Lebens“

Aussichtspunkt: An der Kirche vorbei, am Ende der Feldstraße; Autos bitte an der Kirche abstellen! Einige Stühle sind vorhanden. Wer kann, bringe sich bitte einen Klappstuhl mit.

Bei schlechtem Wetter findet die Andacht in der Kirche statt.



Moderation /Impuls: Uwe Rosenow
Musikalische Gestaltung: Posaunenbläser

Veranstalter (nach Zusammenschluß von 5 Kirchengemeinden der Region)
Ev. Lutherische Kirchengemeinde Neubrandenburg, Gemeindebereich Staven

„Miteinander – inklusive Begegnungsräume im ländlichen Bereich gestalten“ – Aktion Mensch

Unsere neue Mitarbeiterin Melanie Kasimir stellt sich gerne in Ihrem Kreis, Ihrer Gruppe, Ihrem Verein vor. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter 01517 2595540

Hinweis:

Unsere kirchlichen Friedhöfe stehen allen offen. Wir ermöglichen auch pflege-freie oder pflegeleichte Grabstellen. Wir be-

raten Sie bei Fragen dazu sehr gern.

So erreichen Sie uns:

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Neubrandenburg, 2. Ringstr. 201+203, 17033 Neubrandenburg

Gemeindebereich Emmaus Staven

Pastor Jörg Albrecht, Tel.: 0176 50200529,
joerg.albrecht@elkm.de

Ortsausschuss: Irene Kröning, Tel.: 0176 38231376,
irene.kroening@elkm.de

Gemeindebüro Katrin Miercke, Tel.: 01573 5387070,
katrin.miercke@elkm.de

Rossower Str. 25, 17039 Staven

www.kirche-mv.de/staven

Gemeindebereich Wulkenzin-Breesen

Pastorin Katharina Seuffert, Tel.: 0395 5823442, katharina.seuffert@elkm.de

Gemeindebüro Petra Singer, Tel.: 0395 5823442,
petra.singer@elkm.de

Öffnungszeiten: Mi. + Do. 09:00 - 12:00 Uhr

Alter Bahndamm 48, 17039 Wulkenzin

www.kirche-mv.de/wulkenzin-breesen

WWW

- IM GESPRÄCH VERNETZT -
"Wer, Wenn nicht wir?"

WULKENZIN – AUSSTELLUNG DER HEINRICH-BÖLL-STIFTUNG M-V 18.-24.07.2026
WÜGGERDORFER BEDECKELGESPRÄCHE AM 15.08.2026

WEITIN
LEBENSRAUM GESTALTEN
UND GEMEINSAM BAUEN

Begegnung - gemeinsam Frühstück
schmecken und bauen

Sa. 8.8.2026 9.30 - 16.00 Uhr
Und
So. 9.8.2026 11.00 - 16.00
Im alten Konsum

Teilnahme kostenlos

Für die Frühstückplanung bitten wir um Anmeldung unter 01517 2595540
oder melanie.kasimir@elkm.de und leckere Ergänzungen des Frühstücksbuffetts

in Zusammenarbeit mit der Diakonie

Gefördert durch die **AKTION MENSCH**

HEINRICH BÖLL STIFTUNG

Veranstalter: Kirchengemeinde NB, Projekt "Miteinander - inklusive Begegnungsräume"

Am Sonntag, 30.08.2026 um 15:00 Uhr laden wir zu einem Mit-singkonzert ins Pfarrhaus Breesen ein.

„Lieder, Leute, Landluft – so klingt Breesen“ – initiiert mit Ricarda Heibel „Dreistromland-Kultur für alle“.

Rund um das Konzert, zwischen 14:00 - 17:00 Uhr, möchten wir die Früchte des Sommers – die selbstgemachten Marmeladen – anbieten zur Verkostung, zum Rezepttausch und ggf. zum Verkauf. Möchten Sie mitmachen? Wir freuen uns auf Sie! („Bienen-marmelade“ (Honig) geht auch.)

Bitte melden Sie sich bei Katharina Seuffert, 0175 6062352 Whatsapp (Marmelade).



Vereinigte Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Friedland



Kirche Schwanbeck

Foto: Birgit Schmidt

Gottesdienste im August 2026

So 02.08.

10:30 Uhr zentraler Gottesdienst mit Liedern von Paul Gerhardt (Zum 350. Todestag des evangelischen Theologen und bedeutendsten deutschsprachigen Kirchenlierdichters)
St. Marienkirche Friedland

So 09.08.

09:00 Uhr Gottesdienst, Kirche Schwanbeck
10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, St. Marienkirche Friedland

So 16.08.

09:00 Uhr Gottesdienst, Kirche Holzendorf
10:30 Uhr Gottesdienst, St. Marienkirche Friedland

So 23.08.

09:00 Uhr Gottesdienst, Kirche Eichhorst
10:30 Uhr Gottesdienst, St. Marienkirche Friedland

So 30.08.

14:00 Uhr Freiluftgottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken, Museumsgelände Schwichtenberg

Aktuell informieren wir Sie über die kostenlose App PPush, Channel „Kirchengemeinde Friedland“ und auf www.kirche-mv.de/friedland-st-marien

Anschrift der Kirchengemeinde:

Vereinigte Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Friedland
Riemannstr. 20, 17098 Friedland
Tel. Büro: 039601 30303
E-Mail: friedland-marien@elkm.de

Mitarbeiter und Ansprechpartner:

Pastorin Ruthild Pell-John
Tel. 039601 20480
E-Mail: ruthild.pell-john@elkm.de
Sekretärin Birgit Schmidt, Tel. 039601 30303
E-Mail: birgit.schmidt@elkm.de
Gemeindepädagoginnen Anja Knaack, E-Mail: anja.knaack@elkm.de und
Katja Gehrke, E-Mail: katja.gehrke@elkm.de

Unsere Bankverbindung:

Kirchengemeinde St. Marien Friedland
IBAN: DE73 1506 1618 0001 7148 56; BIC: GENODEF1WRN

Veranstaltung

SommerSingegottesdienst zum 350. Todestag von Paul Gerhardt

In diesem Gottesdienst, am 02.08.2026 um 10:30 Uhr, werden Sie etwas von seinem Leben erfahren und viele Lieder singen, die er gedichtet hat.

Paul Gerhardt hat 139 Gedichte geschrieben. 30 seiner Gedichte, die zu Liedern vertont wurden, stehen in unserem Gesangbuch. Damit ist er der absolute Spitzenreiterdichter aller Lieder unseres Gesangbuches.

Viele von uns lieben seine Lieder, es sind Lieder, die uns durchs Leben begleiten. Sie laden uns zur Freude ein, mit ihnen können wir uns in paradiesische Hoffnungen begeben, in Trauer können seine Texte trösten und mit Paul Gerhardts Naturbeschreibungen werden uns die Augen für die Schönheit unserer Erde geöffnet.

Oh Hau, **P**, t voll Blut und Wunden
Geh, **A**, us mein Herz und suche Freud
N, **U**, n danket alle Gott
Die gü, **L**, dene Sonne

”

Du meine Seele sin, **G**, ge
Wie soll ich dich, **E**, mpfangen
F, **R**, öhlich soll mein Herze springen
Befie, **H**, I du deine Wege
Ich bin ein G, **A**, st auf Erden
Ich singe di, **R**, mit Herz und Mund
Ich steh an, **D**, einer Krippen hier
Is, **T**, Gott für mich, so trete
Das alles und noch viel mehr ist ein guter Grund, diesen Liederdichter zu feiern.

Herzliche Einladung zum SommerSingegottesdienst in die St. Marienkirche Friedland.

Aktuelles aus den Gemeinden

BLANKENHOF

mit den Ortsteilen Chemnitz, Gevezin

Tel.: 0395 351 70278

E-Mail: blankenhof@amtneverin.de

Einwohner: 691

Bürgermeister: Karsten Rähse

1. Stellvertreterin: Donata von Klinggräff

2. Stellvertreterin: Christin Hein

Sprechzeiten: jeden 2. Montag im Monat
von 17:00 bis 18:30 Uhr
im Gemeindehaus Chemnitz



Ein Fest für Klein und Groß

Am Samstag, den 06.06.2026, verwandelte sich das Gelände des Kulturvereins Blankenhof e. V. in ein strahlendes Festgelände: Das Kinderfest zog Jung und Alt an wie ein Magnet. Bei bestem Sommerwetter herrschte eine fröhliche, familienfreundliche Stimmung und die kleinen Besucherinnen und Besucher traten mit leuchtenden Augen in eine bunte Welt aus Hüpfburgen, Bastelstationen und süßen Genüssen.

Die Hüpfburgen waren der absolute Publikumsfavorite und auch die Quad-Rennbahn, wo Mut, Geschicklichkeit und eine gute Portion Gleichgewichtssinn gefragt waren, war sehr gefragt. Für die kleinen Feuerwehrliebe gab es wieder eine besonders begehrte Station: Die Feuerwehr zeigte ihren Einsatzwagen, erklärte Interessierten die Ausrüstung und wer wollte, konnte eine kleine Runde in der Feuerwehr mitfahren.

Natürlich durfte auch Zuckerwatte nicht fehlen, ob in rosa oder blau, für jeden war etwas dabei. Der Duft von karamellisiertem Zucker hing in der Luft, während sich die Zuckerwatten-Maschine fleißig drehte.

Beim Kinderschminken verwandelten sich die kleinen Gäste in bunte Fabelwesen, Superhelden oder Tiere. Das Ergebnis war so vielfältig wie das Publikum selbst: Glitzer, Glanz und jede Menge Fantasie strömten aus den Augen der Kinder. Neben dem Kinderschminken gab es eine Bastelstrecke, an der sich die ganze Familie kreativ beteiligen konnte. Hier konnte gemalt und gebastelt werden und bestimmt sind perfekte Andenken an die-



sen schönen Tag entstanden.

Der Kuchenverkauf war eine wahre Genussmeile. Die Kita „Löwenzahn“ hatte die fleißig gebackenen Kuchen der Eltern liebevoll dekoriert. Die Organisation wurde von engagierten Eltern, Erzieherinnen und ehrenamtlich Helfenden getragen, die mit viel Herz und Geduld dafür sorgten, dass alles reibungslos ablief. Für das leibliche Wohl wurde ebenfalls bestens gesorgt. Neben der Süßspeisenmeile gab es herzhaftes Snacks, wie Bratwurst, Currywurst, Pommes und erfrischende Getränke. Überall herrschte ein freundliches Miteinander, die Erwachsenen nutzten die Gelegenheit, sich auszutauschen, Nachbarn kennenzulernen und vielleicht auch über kommende Projekte in der Gemeinde zu sprechen.

Alles in allem war das Kinderfest ein rundum gelungenes Event. Ein großes Dankeschön geht an alle, die mit angepackt haben – vom Kindergarten über die Feuerwehr bis zu den Vereinsmitgliedern, die mit vielen helfenden Händen dabei waren. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Mal, wenn es wieder heißt: Gemeinsam macht's mehr Spaß!

Der Kulturverein Blankenhof e. V. bedankt sich herzlich bei den kleinen und großen Besuchern!

Angela Glodek

Kommunaltraktor entgegengenommen

Am 19.06.26 konnten wir nach langer Wartezeit unseren Kommunaltraktor entgegennnehmen.

Die Gemeindevertretung hatte im letzten Jahr, auf Empfehlung des Bürgermeisters, beschlossen unseren in die Jahre gekommenen Traktor durch einen Neuen zu ersetzen.

Wir hoffen damit unseren Gemeindemitarbeitern ihre täglichen Aufgaben erleichtern zu können.

Blankenhof, 21.06.26

Karsten Rähse
Bürgermeister



Fotos: Angela Glodek

Fotos: Karsten Rähse



NEDDEMIN

mit dem Ortsteil Hohenmin

Tel.: 0172 3 23 23 60
E-Mail: neddemin@amtneverin.de
Einwohner: 343

Bürgermeister: Thomas Beckmann
1. Stellvertreter: Andreas Rossnagel
2. Stellvertreter: Maik Manteufel

Sprechzeiten: nach telefonischer
Terminabsprache



Neddeminer Dorfgeschichten

Die Geschichte eines Dorfes – von der mühsamen Spurensuche bis zum fertigen Buch

Wenn ein Buch entsteht, sieht man am Ende nur die gedruckten Seiten. Man sieht nicht die Ordner voller Notizen, die vergeblichen Wege, die kleinen Erfolge – und die Menschen, die all das getragen haben.

Die Geschichte unseres Dorfes, die in den kommenden Tagen in die Druckerei geht, ist genauso ein Werk: geboren aus Geduld, Leidenschaft und dem festen Willen, die Geschichte Neddemin nicht verloren gehen zu lassen.

Als wir vor Jahren begannen, waren wir sechs Mitglieder in der Arbeitsgruppe. Vier von uns haben das Projekt bis zum Schluss begleitet – und das neben Beruf, Familie und all den Verpflichtungen, die das Leben mit sich bringt. Oft trafen wir uns spät am Abend, manchmal am Wochenende, aber immer mit dem Gefühl, dass wir etwas Wertvolles bewahren.

Die Suche nach Dokumenten war eine Reise durch die Zeit – und manchmal auch eine Reise quer durchs Land. Wir durchstöberten regionale Archive, fuhren ins Landesarchiv und ins Kirchenarchiv nach Schwerin. Viele Spuren verliefen im Sand, manche Dokumente waren unvollständig, andere schwer zu entziffern. Doch dann gab es diese Momente, in denen plötzlich ein vergilbtes Blatt Papier auftauchte, das ein fehlendes Puzzleteil enthielt. Solche Augenblicke machten jede Mühe wett.

Diese Arbeit hat Jahre gedauert. Jahre voller Fragen, Entdeckungen, Rückschläge und kleiner Triumphe. Und sie hat uns gezeigt, wie reich die Geschichte unseres Dorfes ist – und wie wichtig es ist, sie festzuhalten.

Unterstützt wurden wir dabei von der **Ehrenamtsstiftung Meck-**



Foto: Hartmut Gnad

lenburg-Vorpommern mit Sitz in Güstrow, die unser Vorhaben mit einem finanziellen Bonus würdigte. Diese Anerkennung hat uns bestärkt und gezeigt, dass unser Engagement gesehen wird. Nun steht das Ergebnis all dieser Mühen kurz vor seiner Vollendung. Das Buch „Geschichte und Geschichten aus Neddemin“ wird bald erscheinen und kann über die **Neddeminer Dorfgemeinschaft e. V.** erworben werden.

Es ist mehr als eine Geschichte. Es ist ein Stück Heimat – und ein Geschenk an alle, die Neddemin lieben.

Hartmut Gnad

NEUENKIRCHEN

mit den Ortsteilen Ihlenfeld, Luisenhof, Magdalenhöf

Tel.: 0151 61 25 64 58
E-Mail: neuenkirchen@amtneverin.de
Einwohner: 1.107

Bürgermeister: Frank Richter
1. Stellvertreter: Max Albrecht
2. Stellvertreter: Alexander Schmidt
Sprechzeiten: Jeden 1. Donnerstag
von 16:30 bis 17:30 Uhr
im Gemeindehaus
Ihlenfeld



Tolles Kinderzeltcamp am 3./4. Juli in Ihlenfeld

Viele Eltern und Großeltern folgten mit ihren Kindern oder Enkelkindern am 3./4. Juli der Einladung des SFV zum traditionellen Kinderzeltcamp im Ihlenfelder Schneeglöckchenpark.

Obwohl es anfangs etwas stürmisch war, hatten alle viel Spaß unter anderem auf der Hüpfburg, beim Kinderschminken, an der Zuckerwattestation, beim Dosenwerfen und Tauziehen, auf der Slackline, beim Balloncontest, beim Stockbrotgrillen, bei der Nachtwanderung und natürlich beim Übernachten im Park und dem gemeinsamen Frühstück.

Alexander Schmidt



Fotos: Alexander Schmidt

KINO IN DER KIRCHE



KIRCHE IHLENFELD

28. August 2026

18 Uhr und 20 Uhr

Lange Sommerfilmnacht



1. FILM UM 18 UHR: „AMRUM“
 Regie: Fatih Akin; mit Jasper Billebeck, Laura Tönke, Matthias Schweighöfer und Diane Kruger (93 Min – 2025)
 Das Ende des Zweiten Weltkriegs auf der Nordseeinsel Amrum. Der 12-jährige Nanning tut alles, um seiner Mutter in den letzten Kriegstagen zu helfen, die Familie zu ernähren. Mit dem ersehnten Frieden kommen allerdings völlig neue Probleme und Konflikte. Nanning hält weiterhin fest zu seiner Mutter, muss aber lernen, seinen eigenen Weg zu finden. Regisseur Fatih Akin verarbeitet die Erzählungen Freundes Hark Bohm, der selbst auf Amrum aufwuchs und von seiner Kindheit in einem Roman erzählt.

2. FILM UM 20 UHR: „NEXT GOAL WINS“
 Regie: Taika Waititi; mit Michael Fassbender, Oscar Kightley, Kaimana (105 Min – 2017)
 Die Sportkomödie basiert auf wahren Begebenheiten. 2014 wird der niederländische Fußballtrainer Thomas Rongen aus den USA aufgrund seiner emotionalen Ausbrüche in den pazifischen Inselstaat Amerikanisch-Samoa zwangsgewechselt. Er soll dessen Nationalmannschaft auf ihrem Weg zur Qualifikation für die Fußball-WM 2014 trainieren. Zehn Jahre zuvor hatte das Team in der WM-Qualifikation mit 31:0 gegen Australien verloren und seitdem kein einziges Tor mehr geschossen. Rongen beginnt den Job uninspiriert und lustlos und kann überhaupt nichts mit der spielerischen Herangehensweise seiner neuen Schützlinge anfangen. Nach einigen Konflikten mit einzelnen Spieler*innen wendet sich seine Haltung.

DER EINTRITT IST KOSTENLOS,
wir freuen uns über Spenden!

WIE IMMER:
Es gibt für einen kleinen Teil Würstchen, Getränke und Knabberzeug!

HINWEIS:
Ein Herdhauch steht im Gemeindesaal zur Verfügung.

📍 Sport- und Freizeitverein Ihlenfeld e.V.



Erfolgreicher Tag der offenen Tür in der Kita Ihlenfeld

Am Donnerstag, dem 18.06.2026, öffnete die Kita Ihlenfeld ihre Türen für alle interessierten Familien, Nachbarn und Gäste. Bei bestem Wetter verbrachten wir gemeinsam einen fröhlichen und abwechslungsreichen Nachmittag.

Für unsere kleinen und großen Besucher gab es viel zu entdecken: Eine Hüpfburg, Ponyreiten, Kinderschminken, eine Bastelstraße, einen Traktor zum Bestaunen sowie leckeres Eis und Popcorn sorgten für strahlende Gesichter. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt – die AWO-TIB-Küche verwöhnte alle Gäste mit Hotdogs, Crêpes und Waffeln.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Besuchern sowie allen Helferinnen und Helfern, die diesen gelungenen Tag möglich gemacht haben. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal.

Alexander Schmidt



Foto: Alexander Schmidt

SPONHOLZ

mit den Ortsteilen Warlin, Rühlow

Tel.: 0171 7867810
 E-Mail: sponholz@amtneverin.de
 Einwohner: 709

Bürgermeister: Ralf Wuschke
 1. Stellvertreterin: Annette Springer
 2. Stellvertreterin: Gabriele Lange

Sprechzeiten: nach telefonischer Terminabsprache



Sommerdreschfest in Rühlow - wieder ein voller Erfolg

Das alljährliche Sommerdreschfest lockte auch in diesem Jahr zahlreiche Besucherinnen und Besucher an. Bereits zum 26. Mal wurde die beliebte Veranstaltung ausgerichtet und bot ein abwechslungsreiches Programm.

Ein ausgewähltes Highlight war erneut das spannende Treckerpulling sowie die Treckerparade durch das Dorf. Darüber hinaus präsentierten zahlreiche Aussteller ihre Maschinen auf dem Festplatz. Auf dem Flohmarkt konnte nach Herzenslust gestöbert werden.

Beliebt waren wie jedes Jahr die Pellkartoffeln mit Quark, Schmalzstullen, das vielfältige Kuchenangebot sowie viele weitere Leckereien.

Das Treckertreffen war trotz des wechselhaften Wetters sehr gut besucht und sorgte für viele schöne Begegnungen und Gespräche unter neuen Besucher und alten Bekannten.

Die Organisatoren bedanken sich bei allen Helferinnen und Helfern, Ausstellern sowie den zahlreichen Gästen, die zum Gelingen des Sommerdreschfests beigetragen haben. Schon jetzt freut man sich auf das 27. Sommerdreschfest am 2. Juniwochenende in 2027.



Foto und Text: Marie Laase

Foto: Marie Laase

STAVEN

mit dem Ortsteil Rossow

Tel.: 0151 40312573
E-Mail: staven@amtneverin.de
Einwohner: 343

Bürgermeister: Jan Brauns
1. Stellvertreter: Matthias Mertin
2. Stellvertreter: Matthias Braun

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung



Hitze, Spaß und Tanz in Staven

Spiel, Spaß, Kuchen, Tanz, Erste Hilfe und Hitze, das alles hatte das diesjährige Gemeindefest am 27.06.2026 in Staven zu bieten. Die Kinder wurden mit spielerischen Aufgaben wie Eierlauf, Dosenwerfen, Torwandschießen und noch einigem mehr gefordert und mit kleinen Preisen belohnt. Für weiteren Spaß sorgten große Seifenblasen, Kinderschminken und Tattoos sowie auch die Möglichkeit, auf dem Rücken der Pferde das Glück zu finden. Erste Hilfe war ein großes Thema, aber nur zum Üben und anschaulich dargestellt an einem Rettungswagen und durch die Stavener Jugendfeuerwehr. Gleichzeitig konnten sich alle Interessierten mit Brillen der Verkehrswacht ausprobieren, um Zustände der Fahruntüchtigkeit nachzuvollziehen.

Ein Dankeschön geht an unsere Stavener Feuerwehr, denn ohne die Abkühlung mit Wasser und Schaum war die Sonne nicht auszuhalten.

Am Abend sorgte DJ Willow für Stimmung, und als die Tanzgruppe „Smash“ vom Tanzverein Siedenbollentin auftrat, wurde auch zu späterer Stunde das Festzelt aufgeheizt.

Vielen Dank an unsere Gemeindevertretung und den Bürgermeister, an die Beteiligten der Dorfclubs Staven und Rossow bei Kaffee und Kuchen und an alle anderen fleißigen Helfer.



Fotos: Ilka Schmeichel

Es war ein gelungener Tag mit Spaß, Erlebnissen und netten Gesprächen und somit ein weiteres erfolgreiches Fest der Gemeinde Staven.

Nicole Nehls
Vorsitzende Dorfclub Staven

TROLLENHAGEN

mit den Ortsteilen Buchhof, Podewall, Hellfeld

Tel.: 01701854678
E-Mail: trollenhagen@amtneverin.de
Einwohner: 916

Bürgermeister: Ekkehard Ramm
1. Stellvertreter: Bodo Saß
2. Stellvertreter: Henning Gruß

Sprechzeiten:
jeden 3. Mittwoch im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr
im Gemeindebüro Trollenhagen, Otto-Lilienthal-Straße 7.
Änderungen werden per Aushang bekanntgemacht.



Trollenhagen feiert einen gelungenen Ostalgie-Abend

Am 4. Juli fühlte sich das HOBBY in Trollenhagen für einen Abend in vergangene Zeiten zurückversetzt. Beim Ostalgie-Abend kamen zahlreiche Besucherinnen und Besucher jeden Alters zusammen, um gemeinsam Erinnerungen an die DDR-Zeit aufleben zu lassen.

Mit liebevoll zusammengestellten Ausstellungsstücken, vielen Gesprächen und passender Musik wurde in Erinnerungen geschwelgt und sich generationsübergreifend ausgetauscht. Ein besonderes Highlight waren die zahlreichen Gäste, die in authentischer ostalgischer Kleidung erschienen und so zum beson-

deren Flair des Abends beitrugen.

Auch kulinarisch wurde die Vergangenheit lebendig: Mit typischen DDR-Spezialitäten wie Ketwurst sowie Nudeln mit Wurstgulasch und einer Auswahl passender DDR-Getränke war für das leibliche Wohl bestens gesorgt und der Abend rundum gelungen.

Die Veranstaltung zeigte einmal mehr, wie verbindend gemeinsame Erinnerungen und gelebte Gemeinschaft sein können. Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern sowie den Gästen, die diesen besonderen Abend mitgestaltet und zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.

Nicole Pohlmann



Fotos: Nicole Pohlmann





WOGGERSIN Tel.: 016096831688 E-Mail: woggersin@amtneverin.de Einwohner: 510		Bürgermeister: Torsten Schmidt 1. Stellvertreter: Martin Ernst 2. Stellvertreterin: Peggy Zeuske Sprechzeiten: nach Vereinbarung	
--	--	--	--

Dorffest Woggersin 2026 – Ein Tag voller Begegnungen

Am 4. Juli feierte Woggersin wieder sein traditionelles Dorffest. Auf dem Sportplatz sowie rund um den Speicher und den Speicherhof erwartete die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm, das von den örtlichen Vereinen und vielen Ehrenamtlichen gestaltet wurde.

Bereits am Vormittag begann das Dorffest mit den sportlichen Angeboten des SV Woggersin e. V. Beim Volleyballturnier traten neun Mannschaften gegeneinander an, der SV Woggersin belegte dabei den fünften Platz. Da sich für das Fußballturnier nicht genügend Mannschaften fanden, wurde kurzfristig ein Bauernkegelturnier organisiert. Daneben konnten sich Kinder und Erwachsene beim Bogenschießen, Darts, Büchsenwerfen oder Bambini-Fußball ausprobieren. Für das leibliche Wohl sorgte der Sportverein mit Grill und Getränken.

Die vollständigen Turnierergebnisse sowie weitere Fotos des Sporttages sind auf der Internetseite des SV Woggersin unter www.sv-woggersin.de zu finden.

Spiel, Spaß und Begegnung am Speicher

Am Nachmittag wurde das Dorffest am Speicher offiziell eröffnet. Der Freizeittreff lud zum traditionellen Kaffee- und Kuchenbuffet ein. Hüpfburg, Bastelangebote und weitere Mitmachaktionen boten Unterhaltung für die jüngsten Gäste.

Die Kirchgemeinde Wulkenzin-Breesen war mit dem Projekt „**Miteinander – inklusive Begegnungsräume im ländlichen Bereich gestalten**“ der **Aktion Mensch** vertreten und bot Rikschafahrten durch Woggersin an. Das Angebot wurde von vielen Gästen gern genutzt und bot Gelegenheit, das Dorf einmal aus einer anderen Perspektive zu erleben.

Auch die Freiwillige Feuerwehr hatte eine Mitmachaktion vorbereitet. Gemeinsam mit den Kindern entstand aus Naturmaterialien ein Insektenhotel, das Bürgermeister Torsten Schmidt nach der Fertigstellung symbolisch seiner Bestimmung übergab. Auf dem Spielplatz bietet es künftig Wildbienen, Marienkäfern und anderen Nützlingen einen geschützten Lebensraum. Gleichzeitig erfuhren die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer, warum Insekten für unsere



Foto: Jette Demmin

Natur so wichtig sind und wie jeder zum Artenschutz beitragen kann.

Geselliger Ausklang

Am Abend verlagerte sich das Geschehen zur Dorffestparty am Speicher. Für Unterhaltung sorgte der Auftritt von Bauer Korl, bevor das traditionelle Feuerwerk den Abschluss des Festtages bildete.

Dank an alle Beteiligten

Ein Dorffest dieser Größe ist nur mit vielen helfenden Händen möglich. Die Gemeinde Woggersin bedankt sich bei allen Vereinen sowie der Kirchgemeinde Wulkenzin-Breesen, den zahlreichen Helferinnen und Helfern sowie den Sponsoren für ihre Unterstützung. Ihr Engagement hat dazu beigetragen, dass das Dorffest erneut ein Tag der Begegnung und des gemeinsamen Miteinanders wurde.

Weitere Eindrücke und Informationen sind zu finden unter www.speicher-woggersin.de

Jette Demmin

20. Vereinsmeisterschaften im Kegeln



Bei den Frauen gewann Rita Werth vor Christa Panster und Regine Schmidt. Bei den Männern setzte sich Wolfgang Werth vor Erhard Borths und Ingolf Voss durch.

Die Jubiläumsmeisterschaften wurden wieder in bewährter Tradition während des Dorffestes ausgetragen und fanden ih-



ren gemütlichen Abschluss bei einer gemeinsamen Meisterfeier am Vereinsheim. Weitere Ergebnisse und Fotos der Veranstaltung sind auf der Internetseite des SV Woggersin unter www.sv-woggersin.de zu finden.

Fotos und Text: Jette Demmin

ZIRZOW

Tel.: 01735429779
E-Mail: zirzow@amtneverin.de
Einwohner: 341

Bürgermeister: Rüdiger Gerwien
1. Stellvertreter: Joachim Ader
2. Stellvertreter: Hartmut Schulz
Sprechzeiten: Jeden ersten Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr und nach Vereinbarung im Gemeindebüro, Schulstraße 10



Zirzow stellt vor



Beim jüngsten gemeinsamen Singen in Zirzow fiel auf, dass die „Jüngsten“ aus Zirzow viel zu „sagen“ haben. Nicht nur, weil sie als ungehemmte Kraft die Zukunft bestimmen, sondern weil sie auch heute schon das Dorfleben maßgeblich prägen. Über das gemeinsame Singen freute sich nicht nur der jüngste Zirzower Mario, sondern auch seine Eltern Manuela und Denny sowie Opa Heinz.

Während sich die „Großen“ mit Vorbereitung und Aufbau zum Singen beschäftigten, freute sich die 7-jährige Wanda als jüngste Interpretin schon auf ihren Auftritt. Ihr Lied: „Kleine weiße Friedenstaube“!

Text und Fotos: Hans-Werner Neuendorf



Zirzow hat gesungen

Am 4. Juli um 18 Uhr fanden sich sangesfreudige Zirzower auf dem Spielplatz ein, um gemeinsam mit den „Zirzower Nachtigallen“ um Karolin, Kerstin, Swantje und Stephan ein erstes gemeinsames Singen von Kinderliedern, Schlagern, Volksliedern und Shantys zu veranstalten. Im Vordergrund stand das gemeinsame Singen, aber es gab auch Solovorträge. Am Anfang stand für alle das „Zirzow-Lied“ auf dem Programm und abschließend spielte Rudi auf der Bratsche ein klassisches Stück.



Die „Zirzower Nachtigallen“ v. l. n. r., Kerstin, Stephan, Karolin und Swantje hatten für das erste Singen bei Lagerfeuer-Romantik ein buntes Programm zusammengestellt.



Für den gemeinsamen Gesang gab es „Hilfsmittel“ neben den „geölten“ Stimmen, Programm und Texte!

Dazwischen gab es ein breites Spektrum an Liedern: von „Horch, was kommt von draußen rein“, „Grün, ja grün sind alle meine Kleider“ über „Bridge over troubled water“, ein Solo von Swantje, und „Connie Cramer“, das Karolin solo sang, bevor alle gemeinsam „Über sieben Brücken“ gingen, um weitere Lieder zu singen. Zum Ausklang gab es Lagerfeuer-Romantik für Gespräche und die Reste der Picknickkörbe.

Fotos und Text Hans-Werner Neuendorf

WULKENZIN

mit den Ortsteilen Neuendorf, Neu Rhäse

Tel.: 01729445002
E-Mail: wulkenzin@amtneverin.de
Einwohner: 1.506

Bürgermeister: Marcel Thiele
1. Stellvertreter: Matthias Hagenow
2. Stellvertreter: Jens Maaß

Sprechzeiten: montags 17:00 bis 18.00 Uhr
im Gemeindezentrum Wulkenzin,
Schulstraße 1



Gemeindefest in Wulkenzin gut besucht

Trotz durchwachsenen Wetters feierten zahlreiche Besucher am Sonnabend, dem 13. Juni 2026, das traditionelle Gemeindefest in Wulkenzin. Bereits ab 10 Uhr kämpften sechs Mannschaften beim Volleyballturnier um den Sieg. Ab 12 Uhr war mit Gegrilltem, Räucherfisch und Erbseneintopf auch für eine abwechslungsreiche Verpflegung gesorgt. Bürgermeister Marcel Thiele eröffnete das Fest gemeinsam mit dem Tanzsportclub „Passion for Dance“, der mit einer Tanzvorführung für einen gelungenen Auftakt sorgte. Ein Höhepunkt des Nachmittags war der Auftritt des Entertainers Leif Tennemann, der das Publikum bestens unterhielt. Auch die Kinder kamen mit Hüpfburgen, Quadbahn und Zielangeln voll auf ihre Kosten. Zudem wurde der neue Aufsitzmäher der Gemeinde vorgestellt. Den Abschluss bildete der gut besuchte Tanzabend mit DJ Melody und DJ Lukas Willig, bei dem bis spät in die Nacht gefeiert wurde. Die Gemeinde bedankt sich bei allen Organisatoren, Helferinnen und Helfern, Vereinen sowie Unterstützern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Marcel Thiele

Bürgermeister Gemeinde Wulkenzin



Foto: Marcel Thiele

Kindertagsfeier

Am 7. Juni 2026 feierte die Gemeinde Wulkenzin ihre Kindertagsfeier auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Wulkenzin.

Zahlreiche Kinder und Familien folgten der Einladung und erlebten einen abwechslungsreichen und fröhlichen Nachmittag. Für beste Unterhaltung sorgte Zauberer Tommy, der die kleinen Gäste mit seinen magischen Tricks, spannender Zauberei und lustigen Spielen begeisterte. Auch das Gesichterbemalen, die Hüpfburgen und die Popcornmaschine erfreuten sich großer Beliebtheit.

Beim Kuchenbasar erwartete die Besucherinnen und Besucher eine große Auswahl an selbst gebackenen Kuchen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen fleißigen Bäckerinnen und Bäckern für ihre zahlreichen Kuchen Spenden.

Wer es lieber herzhaft mochte, konnte sich mit einer leckeren Bratwurst stärken. Die Feuerwehr Wulkenzin sorgte mit der Spritzwand und Rundfahrten mit dem Feuerwehrfahrzeug bei den Kindern für viel Freude und Begeisterung. Insgesamt war es wieder eine rundum gelungene Kindertagsfeier, die allen Beteiligten noch lange in guter Erinnerung bleiben wird. Wir freuen uns auf das nächste Jahr!

Marcel Thiele

Bürgermeister Gemeinde Wulkenzin



Foto: Marcel Thiele